

## "Gemeinderat muss nachsitzen"

Bei der Informationsveranstaltung "Grundschulentwicklung - Rückblick und Ausblick" wurde deutlich, dass die neue Benutzungsordnung für die Rheinstettener Kinderbetreuungseinrichtungen einige Unzulänglichkeiten aufweist und den Bedürfnissen von Familien mit Kindern nicht gerecht wird. Eltern kritisierten z. B., dass in den Ferien keine wochenweisen Buchungen möglich sind oder für Kinder, die die Halbtagesgrundschule besuchen, keine Ferienbetreuungen angeboten werden. Oberbürgermeister Schrempp machte dafür den Gemeinderat verantwortlich, der die Benutzungsverordnung mehrheitlich beschlossen hat. Seine eigene Verantwortung als Vorsitzender des Gemeinderats und Chef der Verwaltung, die die Vorlage für die unzulängliche Benutzungsordnung erarbeitet hat, ließ er dabei unerwähnt. Wie dem auch sei und auf der Veranstaltung bereits verdeutlicht, erwarten die BfR, dass die Verwaltung die "verunglückte" Benutzungsordnung überarbeitet und dem Gemeinderat zeitnah erneut zur Beschlussfassung vorlegt, so dass Familien mit Kindern in den nächsten Schulferien keine Unannehmlichkeiten entstehen.

Ein weiterer Kritikpunkt war der Mensabetrieb in der neuen Ganztagesgrundschule der Schwarzwaldschule. Infolge Raummangel müssen die Kinder innerhalb des Mehrwertes Mittagsband in Schichten essen. Hier ist es der allein verantwortlichen Rheinstettener Verwaltung bisher nicht gelungen, eine funktionierende und akzeptable Lösung zu erarbeiten und umzusetzen. Die BfR erwarten auch hier von der Verwaltung eine schnellst mögliche Lösung, zumal der Schulbetrieb in der Schwarzwaldschule durch die nicht optimal laufenden Bauarbeiten zusätzlich gestört und beeinträchtigt wird. Falls der Gemeinderat hier gefragt ist, wird er sich sicherlich seiner Verantwortung nicht entziehen.

Die BÜRGER für RHEINSTETTEN (BfR) treffen sich am Montag, dem 10. Dezember 2018, um 20:00 Uhr in der alten Schule in Forchheim, Hauptstraße 2, um sich mit weiteren Themen der Rheinstettener Kommunalpolitik auseinander zu setzen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Vorstellungen einzubringen.

Die BÜRGER für RHEINSTETTEN werden von Otto Deck im Gemeinderat vertreten.  
weitere Informationen unter: [www.bürger-für-rheinstetten.de](http://www.bürger-für-rheinstetten.de)